

**ABSCHLUSSERKLÄRUNG  
DES AMTIERENDEN PRÄSIDENTEN  
DER EUROPÄISCHEN BANK FÜR  
WIEDERAUFBAU UND  
ENTWICKLUNG**

## **JAHRESTAGUNG 2020**

### **DES GOUVERNEURSRATS**

#### **ABSCHLUSSERKLÄRUNG VON HERRN JÜRGEN RIGTERINK, AMTIERENDER PRÄSIDENT DER EUROPÄISCHEN BANK FÜR WIEDERAUFBAU UND ENTWICKLUNG**

**MITTWOCH, 7. OKTOBER 2020**

**IM VIRTUELLEN FORMAT AUS LONDON**

Vielen Dank, Frau Vorsitzende, für die Gelegenheit, einige abschließende Worte und ein ganz herzliches Dankeschön zu sagen an alle Gouverneure für die Wertschätzung, die Sie der Arbeit der Bank entgegenbringen und für Ihre engagierte Mitwirkung bei dieser Tagung. Sie hat uns alle gefordert, aber Ihre Geduld und Ihre Orientierungshilfen zur strategischen Richtung werden im gleichen Maße geachtet wie geschätzt.

Die gerade von Ihnen gefällten Entscheidungen begrüße ich mit Nachdruck. Wir freuen uns darauf, den Irak in nächster Zukunft als neuen Anteilseigner willkommen heißen zu können. Durch Ihre Genehmigung der Zuweisung der Nettoerträge 2019 wird unsere Arbeit an Ort und Stelle wesentlich unterstützt. Wir freuen uns auf die Gelegenheit zur Zusammenarbeit mit unserem neu ernannten Vorsitzenden und Vizepräsidenten des Gouverneursrates im Verlauf des kommenden Jahres.

Ich möchte das ausgezeichnete Resümee der Vorsitzenden zu den sachlichen und bisweilen leidenschaftlichen Wortmeldungen während des runden Tisches noch durch einige Bemerkungen meinerseits ergänzen. Es ist klar, dass wir es noch auf längere Zeit mit der COVID-19-Krise zu tun haben werden. Aber wir werden unseren Einsatzländern so zuverlässig wie beständig als Partner beiseite stehen, und ich bin Ihnen für Ihre Worte der Unterstützung für unsere schnelle Reaktion bis dato zutiefst zu Dank verpflichtet.

Durch das von Ihnen bekundete Vertrauen in die Fähigkeit der Bank, ihre Arbeit selbst in diesem komplexen und ungewissen Klima zu leisten, sehe ich mich sehr ermutigt, und selbstverständlich werde ich diese Nachricht auch an unseren Stab weitergeben. Ich weiß, dass die Mitarbeiter sie besonders zu schätzen wissen werden.

Ich werde es sie auch wissen lassen, wie deutlich Sie sich für die Umsetzung der mittelfristigen Strategie durch die Bank ausgesprochen haben. Besonders habe ich vernommen, wie rückhaltlos Sie hinter unserem einzigartigen Mandat, Geschäftsmodell und Privatsektorfokus stehen und auch das Ziel mittragen, mehr zur Mobilisierung privater Finanzierungen zu unternehmen. Dann habe ich gehört, dass viele von Ihnen besonderen Wert auf jedes der drei strategischen Themen legen: natürlich auf die grüne Transformation, aber auch auf die Förderung der Chancengleichheit und Beschleunigung der Digitalisierung.

Verehrte Gouverneure, Ihre Themensetzung für uns ist ehrgeizig und anspruchsvoll. Sie gibt der EBWE und ihrem nächsten Präsidenten die bestmögliche Ausgangsbasis für das nächste Kapitel in ihrer Geschichte. Wir bereiten uns schon auf die Umsetzung der Strategie vor. Ab morgen wird diese Arbeit an Fahrt gewinnen. Nicht alles lässt sich sofort erreichen. Aber mit Ihrer Unterstützung und fortgesetzt konstruktivem Engagement unseres Direktoriums kann ich mir des Erfolgs gewiss sein.

Wie sie alle wissen, liegt der wahre Prüfstein für eine Strategie nicht in ihrer Genehmigung, sondern in ihrer Realisierung. Wie eingangs gesagt ist dies ein stolzer Tag in den Annalen der EBWE, und alle Mitarbeiter der Bank haben teil an diesem Stolz auf die von ihnen geleistete Arbeit, die uns so weit gebracht hat.

Die Vorsitzende hatte die Delegationen aus Algerien und den Vereinigten Arabischen Emiraten als Beobachter bei unserer Tagung begrüßt. Auch ich möchte mich bei ihnen für ihre Teilnahme bedanken und hoffe, dass sie sich nach dem heutigen Tag ein konkreteres Bild davon machen können, was die EBWE zu liefern imstande ist. Wir freuen uns auf eine künftige Zusammenarbeit.

Dann geht mein herzlicher Dank auch an unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Büro des Generalsekretärs, und ganz besonders an unsere Techniker und alle Kollegen im Event Management. Sie haben hinter den Kulissen hart gearbeitet und hatten mit vielerlei Variablen zu jonglieren, deren Steuerung manchmal nicht in ihrer Macht lag, um unsere erste virtuelle Tagung in der 29-jährigen Geschichte der Bank zur Realität zu machen.

Und schließlich möchte ich Ihnen danken, Nadia, als unserer Vorsitzenden, und auch unserem Stellvertretenden Vorsitzenden, Florin Cîțu, der kurzfristig einspringen konnte,

sowie den Mitgouverneuren für Ihre Beiträge. Ich verlasse diese Jahrestagung gestärkt durch Ihre Ermutigung, Ihr starkes Bekenntnis zur EBWE und Ihren Glauben an die Arbeit, die wir leisten: das Investieren in bessere Lebensbedingungen.

Im Namen des Managementteams und des gesamten Stabs der EBWE möchte ich mich noch einmal für Ihre Unterstützung und Ihre Richtungsvorgaben bedanken. Und ich freue mich darauf, Sie alle nächstes Jahr wiederzusehen, aber dann natürlich wieder in meiner Funktion als Erster Vizepräsident.

Vielen Dank an Sie alle.